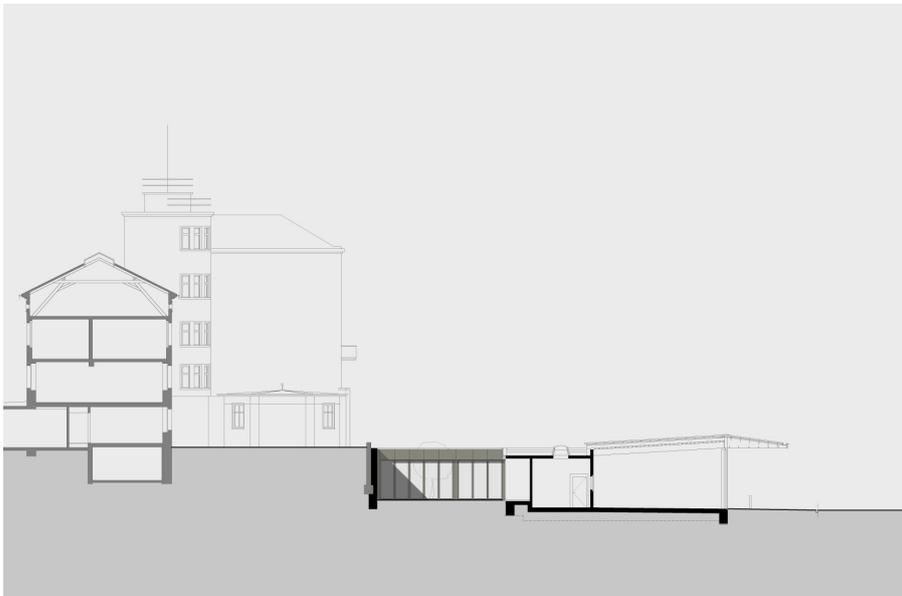
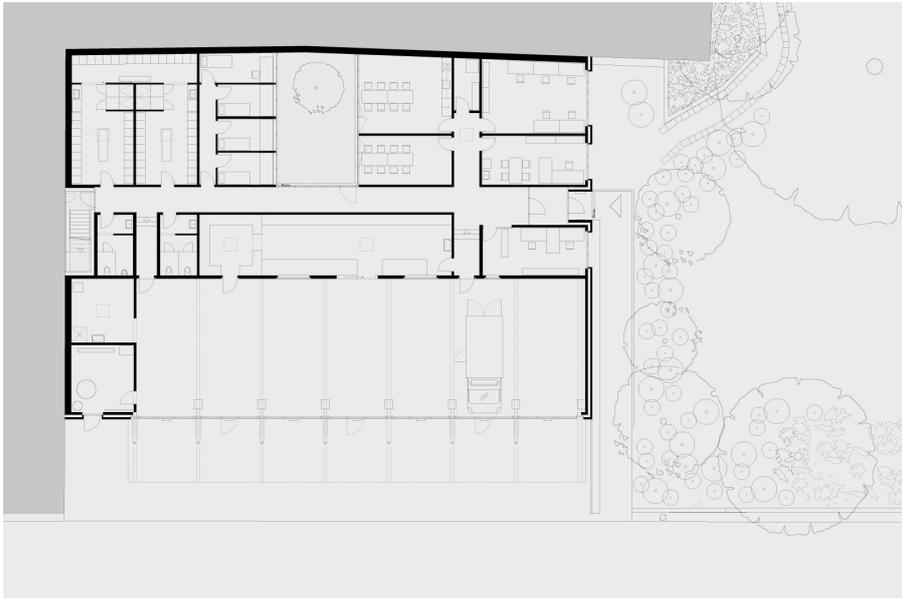


# Irion Architekten AG

Neubau  
Rettungsdienst, Kantonsspital Winterthur





Der Rettungsdienst der sechstgrössten Schweizer Stadt benötigte mehr Platz für seine Einsatzfahrzeuge. Gegenüber der Notfallzufahrt des Kantonsspitals, direkt unterhalb des denkmalgeschützten ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Brauerei Haldengut, war er zu finden. Präzis in dessen angrenzende Gartenmauer eingepasst, gliedert sich das neue Gebäude in zwei Teile, dennoch ist es aus einem Guss: Vorne, gegen die Strasse hin die Einstellhalle aus Stahl, im hinteren Teil ein Betonbau mit Retablier- und Materialräumen sowie Büros, Garderoben und Ruheräumen. Tageslicht fliesst durch einen Lichthof in der Mitte des Gebäudes in die Aufenthaltsräume und den Korridor. Markant sind das überhöhte, grosse Vordach sowie die grossen Metalltore. Durch die fahren die Einsatzfahrzeuge direkt auf die Brauerstrasse hinaus. Das Gebäude macht einen robusten Eindruck, denn alle Betonfassaden, Kalksteinmauern und Zementböden bleiben sichtbar. Türen, Kücheneinbauten und Garderoben sind in kräftigem Gelb, Grün und Blau bemalt.

Bauherrschaft: Siska Heuberger Holding AG, Winterthur  
 Bauingenieur: Felix Anderes AG, Kreuzlingen  
 Elektro: Beratende Ingenieure Scherler AG, Winterthur  
 HLS-Ingenieur: 3-Plan Haustechnik AG, Winterthur  
 Bauphysik: Zehnder & Kälin AG, Winterthur  
 Termine: Projektierung 2010–2012, Realisation 2012  
 Fotografie: Thomas Aus der Au, Winterthur

Vorne: Brauerstrasse  
 Oben: Aufenthaltsraum  
 Mitte: Grundriss  
 Unten: Querschnitt